

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für
Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen

Sitzungstermin:	Dienstag, 01.09.2009
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:20 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf,

Anwesend sind:

Herr Manfred Vollmer
Frau Iona Schaub
Herr Werner Hesse
Herr Otmar Bonacker
Herr Joachim Dziuba
Herr Tobias Karlein
Herr Reinhard Kauk
Herr Winand Koch
Frau Handan Özgüven
Herr Nils Runge
Herr Klaus Ryborsch
Herr Manfred Thierau

Vertreter für Herrn Frank Hille

Stadtverordnetenvorsteher:

Herr Hans-Georg Lang

Stellv. STVVorsteher:

Herr Wolfgang Salzer

Vom Magistrat:

Herr Heinrich Reinhardt
Herr Manfred Vollmer

Entschuldigt fehlt:

Herr Frank Hille

Von der Verwaltung:

Herr Friedrich Greib
Herr Peter Schunk

Schriftführer:

Herr Klaus-Peter Riedl

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Beschlüsse

- 3 Standgelder für die Hessentagsstraße und die Festzugsstrecke
Vorlage: DuI/2009/0006
- 4 Feierlichkeiten anlässlich des 3. Oktobers 2009
Vorlage: FB1/2009/0055
- 5 Ehrung von Mandatsträgern;
Satzung über Ehrung der Stadt Stadtallendorf vom 06.06.1997
Vorlage: FB1/2009/0056

Kenntnisnahmen

- 6 Controlling/Berichtswesen zum 31.05.2009
Vorlage: FB1/2009/0050
- 7 Vorbereitung Hessentag 2010, Investitionskonzept - Fortschreibung August 2009
Vorlage: FB4/2009/0111
- 8 Mitteilungen
- 9 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende, Frau STV Schaub, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwände. Aus Gründen des Sitzungsablaufes wird TOP 5 als TOP 3 vorgezogen. Hiergegen erheben sich keine Einwände.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Herr STV Hesse verweist auf den von der SPD-Fraktion gestellten Änderungsantrag zur Vorlage TOP 3 (neu) „Standgelder für die Hessentagsstraße und die Festzugsstrecke“. Hierüber soll zusammen mit der Vorlage zu TOP 3 (neu) beraten werden.

Beschlüsse

Zu 3 Standgelder für die Hessentagsstraße und die Festzugsstrecke Vorlage: DuI/2009/0006

Herr STV Hesse begründet den von der SPD-Fraktion gestellten Änderungsantrag, wonach Stadtallendorfer Vereine gem. Nr. 1.2 der Vorlage nicht 30 sondern 40 % Nachlass erhalten sollten.

Herr Bürgermeister Vollmer begründet die Vorlage, wonach sich die Verwaltung bei den vorgeschlagenen Standgeldern und Nachlässen an den bisherigen Hessentagen orientiert hat. Auch mit Blick auf die Wirkung für künftige Hessentage wird ein Nachlass von „nur“ 30 % vorgeschlagen.

Die Frage des Herrn STV Thierau zur Zulässigkeit eines Standgeldes gem. Nr. 5 der Vorlage wird von Herrn Schunk mit Verweis auf eine privatrechtlich zu treffende Regelung zwischen Stadt und Grundstückseigentümern beantwortet.

Der Fachausschuss 1 einigt sich darauf, über die Vorlage in der heutigen Sitzung nicht abzustimmen. Zunächst soll der Änderungsantrag in den jew. Fraktionen beraten werden. Eine abschließende Entscheidung ist durch die Stadtverordnetenversammlung am 03.09.2009 zu treffen.

Kenntnisnahme:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Standgelder für die Hessentagsstraße und die Festzugsstrecke beim Hessentag 2010, die aufgrund privatrechtlicher Verträge erhoben werden:

1.1 Standgelder für Gewerbetreibende, selbstständig Tätige und Vereine (bis 15 qm, je weitere 5 qm 10% Zuschlag) für die Hessentagsstraße auf öffentlichen Flächen

Art des Standes	Betreiber	Betrag
Getränke	Ortsansässige	1.400,00 €
	Auswärtige	2.100,00 €
Imbiss	Ortsansässige	1.100,00 €
	Auswärtige	1.900,00 €
Getränke und Imbiss	Ortsansässige	2.200,00 €
	Auswärtige	3.600,00 €
Kleinimbiss, z. b. Süßwaren, Crepes, Eis etc	Ortsansässige	1.000,00 €
	Auswärtige	1.500,00 €
Cafeteria/Eissalon	Ortsansässige	1.000,00 €
	Auswärtige	1.500,00 €
Sonstiger Verkaufsstand, Non-Food	Ortsansässige	800,00 €
	Auswärtige	1.200,00 €
Kunsthandwerk/Darstellendes Handwerk mit Verkauf	Ortsansässige	300,00 €
	Auswärtige	500,00 €
Kunsthandwerk/Darstellendes Handwerk ohne Verkauf	Ortsansässige	150,00 €
	Auswärtige	250,00 €
Infostand	Ortsansässige	150,00 €
	Auswärtige	150,00 €
	Vereine/gem.Eintr.	75,00 €

1.2 Stadtallendorfer Vereine, die im Vereinsregister des Amtsgerichtes eingetragen sind, erhalten auf die Standgelder für Ortsansässige einen Nachlass von 30%.

2. Stände im Aufstellungsgebiet des Festzuges und entlang der Festzugstrecke am 06.06.2010 (bis 15 qm, je weitere 5 qm 10 % Zuschlag)

Art des Standes	Betrag
Getränke	120,00 €
Imbiss	100,00 €
Getränke und Imbiss	180,00 €

3. Laufgenehmigung aller Art pro Tag und Person: 80,00 €
4. Zusätzliches Entgelt bei der Abgabe alkoholischer Getränke Hessentagsstraße 150,00 €
5. Für die Nutzung privater Flächen für die unter Ziffer 1 genannten Zwecke wird ein Pauschalbetrag von 480,-- € erhoben.
6. Für Stände, die sich nicht unmittelbar in der Hessentagsstraße aber in deren näherem Umfeld befinden, werden 20 % der vorgenannten Standgelder erhoben.
7. Abstellkosten für mitgeführte Fahrzeuge (Pro PKW, LKW, Wohnmobil, Wohnanhänger, etc.) 50,00 €
8. Die festgelegten Standgelder sind Nettoentgelte, auf die zzgl. die gesetzliche Mehrwertsteuer zu entrichten ist.
9. Verbrauchskosten
- (1) Die Strom-, Wasser- und Abwasserkosten werden nach Verbrauch mit dem Stromanbieter oder pauschal berechnet.
 - (2) Für Standplatzreinigung und Müllentsorgung wird eine Kautionshöhe von 250,00 € erhoben.
10. Ausnahmeregelung
Die Verwaltung ist berechtigt in besonders begründeten Einzelfällen, wie z. B. bei Ständen, die wegen des Verlaufs des Festzuges bereits vorzeitig abgebaut werden müssen, Ausnahmeregelungen bei der Standgelderhebung zu treffen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 4 Feierlichkeiten anlässlich des 3. Oktobers 2009
Vorlage: FB1/2009/0055

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, entgegen der bisherigen Planung, am Samstag, 03.10.2009 (Tag der Deutschen Einheit) eine Gedenkveranstaltung in der Stadthalle durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu 5 Ehrung von Mandatsträgern;
Satzung über Ehrung der Stadt Stadtallendorf vom 06.06.1997
Vorlage: FB1/2009/0056

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang verlässt für diesen Tagesordnungspunkt den Raum.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung um folgenden Beschluss:

1. Frau Stadträtin **Ursula Rogg** wird aufgrund ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit gem. § 3 der Satzung über Ehrungen die „**Ehrennadel**“ verliehen.
2. Die nachstehend aufgeführten Mandatsträger erhalten aufgrund ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit gem. § 2 der Satzung über Ehrungen die „**Verdienstmedaille**“:
 - 2.1. Herr Stadtverordneter Jürgen Behler
 - 2.2. Herr Stadtverordneter Werner Metzger
 - 2.3. Herr Stadtverordnetenvorsteher Hans-Georg Lang
 - 2.4. Herr Stadtverordneter Christian Somogyi

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Kenntnisnahmen

Zu 6 Controlling/Berichtswesen zum 31.05.2009
Vorlage: FB1/2009/0050

Die Vorlage wird beraten. Die Frage des Herrn STV Hesse, warum im Fachbereich 1 zum Berichtszeitpunkt die sonstigen ordentlichen Erträge mit rd. 2,7 Mio. € gegenüber der Planung von rd. 0,88 Mio. € deutlich übererfüllt sind, wird von Herrn Riedl mit dem Hinweis auf die Auflösung einer im Rahmen des kommenden Jahresabschlusses 2008 gebildeten Rückstellung für die in 2009 vom Landkreis erhöhten Kreis- und Schulumlage beantwortet.

Die Frage der Entwicklung der sonstigen ordentlichen Aufwendungen zu Produkt 1006 (Steuern und Abgaben) konnte während der Sitzung nicht abschließend beantwortet werden. Die Beantwortung erfolgt daher als Protokollnotiz.

Protokollnotiz:

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen zu Produkt 1006, geplant mit rd. 26.400 € sind zum Berichtszeitpunkt 31.05.2009 mit rd. 102.000 € bzw. zum 31.12.2009 mit rd. 112.000 € deshalb deutlich überschritten, weil hierin Einzelwertberichtigungen aufgrund von beschlossenen Niederschlägen in Höhe von rd. 93.000 € enthalten sind, die zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes 2009 nicht bekannt waren.

Kenntnisnahme:

Das als Anlage beigefügte Berichtswesen zum 31.05.2009 wird zur Kenntnis genommen.

Gemäß § 28 der Gemeindehaushaltsverordnung Doppik ist die Gemeindevertretung mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten. Auf Vorschlag der Verwaltung haben Magistrat und Fachausschüsse beschlossen, aus Gründen der Effektivität und der zeitnahen informativen Berichterstattung eine Vorlage mit den Stichtagen 31.05., 31.08. und einen vorläufigen Abschlussbericht mit Stand 31.12. vorzusehen.

Mit Einführung des doppischen Haushaltsplans ist auch das Berichtswesen inhaltlich angepasst worden. Das als Anlage beigefügte Berichtswesen beinhaltet neben dem Budgetbericht des jeweiligen Fachbereiches einzelne Budgetberichte von ausgewählten Produkten. Die Struktur des Berichtes ist an den Gesamt/-Teilergebnisplan des neuen doppischen Haushaltsplans angepasst worden. Weiterhin wird über die einzelnen Investitionen – soweit bei den Produkten vorhanden – berichtet. Weiterhin werden im investiven Bereich der Produktberichte die Auftragssummen aufgrund von erteilten Aufträgen, die noch nicht verbucht sind, aufgeführt. Magistrat und Fachausschuss 1 erhalten darüber hinaus eine Finanzübersicht über alle Fachbereiche und eine Übersicht der Personalaufwendungen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 7 Vorbereitung Hessentag 2010, Investitionskonzept - Fortschreibung August 2009
Vorlage: FB4/2009/0111

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme:

Im Rahmen der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft und des Magistrats am 18.03.2008 wurde über den Sachstand zur Projektentwicklung zum Hessentag berichtet. Seinerzeit wurde von der Verwaltung ein erstes Investitionskonzept zum Hessentag vorgelegt. Fortschreibungen dieses Investitionskonzeptes wurden im August 2008, im Dezember 2008 sowie im Juni 2009 den städtischen Gremien vorgestellt. Die

Verwaltung legt nunmehr die fünfte Fortschreibung des Investitionskonzepts „Hessentag 2010“ mit Stand Juni 2009 vor. Die Verwaltung bittet um Kenntnisnahme.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 8 Mitteilungen

Es erfolgen keine Mitteilungen.

Zu 9 Verschiedenes

Herr STV Hesse fragt, ob der Termin 08.09.2009 für die gemeinsame Sitzung des Fachausschusses 1 und 4 wegen eines anderen Termines nicht verschoben werden kann. Herr Bürgermeister Vollmer erklärt hierzu, dass die Verwaltung eine zeitnahe Unterrichtung der städt. Gremien zu den in dieser Sitzung zu behandelnden Themen ermöglichen möchte. Einer Verschiebung dieses Sitzungstermines steht grundsätzlich aber nichts im Wege. Nach einer Diskussion über mögliche in Frage kommende Ersatztermine einigt sich der Fachausschuss darauf, die für den 08.09.2009 vorgesehene gemeinsame Sitzung des Fachausschusses 1 und 4 auf Montag, den 14.09.2009, um 20:00 Uhr, zu verschieben.

Des Weiteren wird aus aktuellem Anlass über die seit heute veränderte Verkehrssituation in der Bahnhofstraße, die sich durch die Sperrung der Herrenwaldstraße und den in diesem Zusammenhang eingerichteten Umleitungen bzw. Sperrungen ergibt, diskutiert. Herr Bürgermeister Vollmer erklärt hierzu, dass die Verwaltung bemüht ist, die Beeinträchtigungen für alle Beteiligten so gering wie möglich zu halten und – wie bereits vorgesehen – hierauf ggf. kurzfristig mit dem Ziel einer Verbesserung zu reagieren.

Die Vorsitzende

Schaub

Der Schriftführer

Riedl